

Fiedlersee-Bote

Sommer 2023



Inhalt

Vorwort	3
Aktuelles	4
Mitbewohner*innen	5
Höhepunkte	6
Mitarbeiter*innen	7-11
Rückblick	12-16
Aktivitäten	17-21
Ausflüge	22-23
Kulturtreffen	24-25
Eine ungewöhnliche Aktion	26-27



*„Sommer ist es dann, wenn die
Sonne dich morgens küsst und abends
immer noch für dich scheint.“*

© Lieblingsmensch

Liebe Leser, Liebe Leserinnen,



passend zur Sommer-Ausgabe unserer Hauszeitung erhalte ich die Möglichkeit, mich bei Ihnen vorzustellen. Mein Name ist Eva Sommer und ich bin als Qualitätsbeauftragte, sowie Pflegefachkraft im DRK Seniorenzentrum Fiedlersee tätig. Daher werden Sie mich sicherlich häufig auf den Wohnbereichen antreffen.

Der Sommer hat doch auf die Meisten von uns eine ganz besondere Wirkung.

Für mich ist er die schönste Jahreszeit – so sind die Tage lang, man kann seine Freizeit im Freien bzw. in der Natur genießen, das erste Eis wird in der Sonne verspeist und freie Tage am See verbracht.

In dieser Ausgabe der Hauszeitung erwarten Sie nun einige spannende Rückblicke auf vergangene Aktivitäten für Bewohner*innen und Mitarbeitende, aus diesem Frühsommer in unserer Einrichtung. Die größten Highlights waren bisher auf jeden Fall die „Ladies Night“ sowie das Küken-Schlüpfen als Angebote für die Bewohner*innen. Mit großer Begeisterung wurde das Schlüpfen der kleinen Geschöpfe beobachtet, welches sich über mehrere Tage hinzog und bei einigen Bewohner*innen große Emotionen und Erinnerungen an Erlebnisse in der Vergangenheit hervorbrachte.

Außerdem wurden für unsere Mitarbeitenden sogenannte „Thementage“ eingeführt, um mit kleinen Aufmerksamkeiten „Danke“ zu sagen. So feiern wir nicht nur große Feste, sondern auch kleine Momente und schöne Augenblicke bei uns im Haus. Auch am „Internationalen Tag der Pflege“ am 12.05.2023 gab es eine Überraschung – es wurde ein Buffet für alle Mitarbeitenden organisiert. Auf der Auswahl-Liste standen warme Speisen, kalte Getränke, sowie alkoholfreier Sekt, um gemeinsam anstoßen zu können. Ich wünsche Ihnen nun viel Spaß beim Lesen!

Ihnen allen einen schönen Sommer – passen Sie gut auf sich auf und genießen Sie die Zeit!

Qualitätsmanagement

Aktuelles

Einweihung der Beschilderung



Es gibt viele Veränderungen in letzter Zeit bei uns im Haus. Seit neuestem hängen alle Beschilderungen und Wegweiser. Auf den Wohnbereichen gibt es Gänge in denen die Bewohnerzimmer liegen, diese Flure haben alle Namen bekommen. Auf einem Wohnbereich wurden die „Straßen“ nach Arheiliger Gaststätten benannt, auf dem Nächsten nach Sehenswürdigkeiten. So konnten die Bewohner*innen auch ihren Teil zu den neuen Entwicklungen im Haus beitragen. Die Schilder sehen doch wirklich toll aus!



Mitbewohner*innen

Herzlichen Willkommen

Neue Mitmenschen sind im letzten Vierteljahr in den Fiedlersee eingezogen. Wir freuen uns, Sie ganz herzlich in unserem Haus begrüßen zu dürfen.



Herzlichen Glückwunsch

Wir wünschen allen Jubilar*innen alles Gute und einen wunderschönen Tag!

Zum Ehrenfeste wünschen wir das Allerbeste.

Unbekannt



Wir nehmen Abschied

Von all den Mitmenschen, die von uns gegangen sind, aber nicht aus unseren Herzen.

Wenn die Zeit endet, beginnt die Ewigkeit.

Christoph Scharlb



Höhepunkte Juli bis September



Sommerfest

Am 14.07.2023 ab 14 Uhr findet bei uns das Sommerfest statt. Diesmal steht es unter dem Thema Mittelalter. Gerne darf sich dafür entsprechend gekleidet werden.

Herbstfest

Am 27.09.2023 wird unser Herbstfest gefeiert. Es findet im Festsaal ab 15:30 Uhr statt



Veranstaltungen

Kulturtreff Orchester

Am 06.07.2023 von 15:00 – 17:00 Uhr im Festsaal

Kulturtreff Hafenspiel

Am 04.08.2023 von 15:30 – 17:00 Uhr im Festsaal

Kulturtreff Jazz

Am 01.09.2023 von 15:30 – 17:00 Uhr im Festsaal

Mitarbeiter*innen Teambuilding und Mercklauf



Unser Projekt MASA („Miteinander arbeiten, anstatt sich aneinander abzuarbeiten“), begleitet uns seit diesem Jahr und wird auch darüber hinaus fortgesetzt werden. Es dient einer förderlichen Firmenkultur und wird in allen Bereichen der DRK Starkenburg auf den Weg gebracht. Dadurch soll das Gemeinschaftsgefühl gestärkt, die Motivation gefördert und die Effektivität gesteigert werden.

Um weiter die Gemeinschaft zu stärken sind am 24.05. rund 50 Rotkreuzler*innen, beim Mercklauf an den Start gegangen. 22 Teilnehmer*innen waren aus den Bereichen Seniorenzentrum Fiedlersee, Verwaltung und Rettungsdienst dabei. Der Start für das Jahr 2024 ist auch schon geplant und wir hoffen, dass wir dann noch mehr Teilnehmer*innen dafür begeistern können.



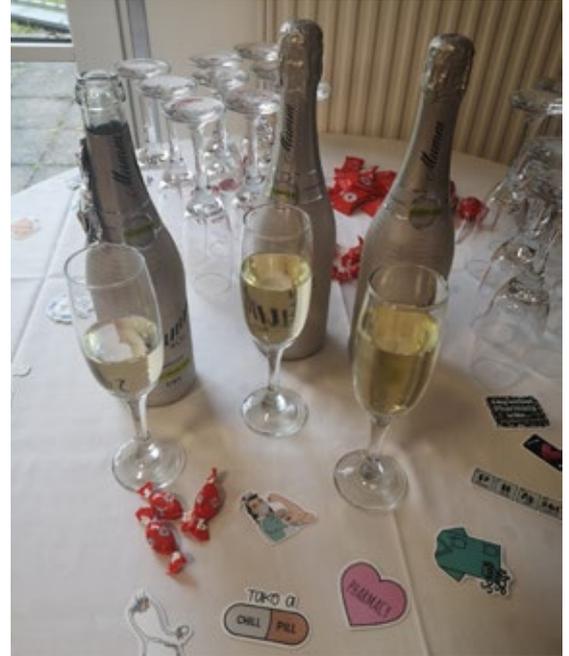
Mitarbeiter*innen Thementage



Seit Beginn des Jahres werden immer wieder sogenannte „Thementage“ bei uns im Haus gefeiert. Das Angebot richtet sich an die Mitarbeitenden und soll eine kleine Abwechslung zum Alltag darstellen. So wurden in diesem Frühjahr bereits u.a. der Tag des Pinguins, der Tag des Croissants und der Tag des Glücks gefeiert. An diesen Tagen wurden kleine Aufmerksamkeiten, passend zu den einzelnen Themen, organisiert, denn auch im Alltag ist es wichtig, die kleinen Momente und Augenblicke zu genießen und wertzuschätzen.



Mitarbeiter*innen Tag der Pflege



Am 12. Mai wurde der „Internationale Tag der Pflege“ gefeiert. Ein Grund mehr, einmal „Danke“ zu sagen! Pflege ist nicht immer leicht.

Es gibt gute und weniger gute Tage, schöne und traurige Momente, viel Arbeit und trotzdem gibt es so viele Menschen, die diesen Beruf jeden Tag mit großem Herz und viel Freude ausüben. So auch bei uns im DRK Seniorenzentrum Fiedlersee. Aus diesem Grund nutzen wir den Tag der Pflege, um mit den

Mitarbeiter*innen aus allen Bereichen bei einem gemeinsamen Brunch zusammen zu kommen und ein reichhaltiges Buffet und ein Glas alkoholfreien Sekt zu genießen. Vielen Dank für euren unermüdlichen Einsatz, das offene Ohr für Bewohner*innen und Angehörige, das Erfüllen der Wünsche und das „Pflegen“.



Mitarbeiter*innen

Fortbildung im Haus der Sinne



Mit vereinten Kräften für eine Begegnungs-, und Konfliktlösungskultur. Offene Wahrnehmung, Präsenz und Wertschätzung schulen, sind die Ziele der Fortbildung unseres Betreuungsteam im Schloss Freudenberg. Von der Emotion zur Empathie an den verschiedenen Stationen erleben, das konnten die Kolleg*innen einen Tag lang erfahren. Neue Wege gehen zu echtem Verständnis. Die Kunst des Fragens, der Kooperation

und die Sozialkunst üben, das heißt die eigene Begegnungsfähigkeit steigern. Wir konnten nach der Besichtigung des Schlosses und einer Klangschalenerfahrung mit allen Sinnen unser Picknick genießen. Hier waren die verschiedenen Speisen der unterschiedlichen Kulturen zur Verköstigung bereitgestellt. Alle hatten entsprechend ihrer Herkunft etwas dazu beigetragen. Lecker!



Mitarbeiter*innen Bewegung mit Alltagsgegenständen



Was kann alles mit Alltagsgegenständen gemacht werden? Die Mitarbeiter*innen der Betreuung wurden, in einer Fortbildung zu diesem Thema geschult. Sie durften erfahren, wie die Bewegung spielerisch erreicht wird, die man sonst vielleicht eher gemieden hätte. Alle waren sehr erstaunt, was mit z.B. Zeitungen, Schwämmen oder Tüchern möglich ist und wie viel Spaß es macht.



Rückblick Küken schlüpfen



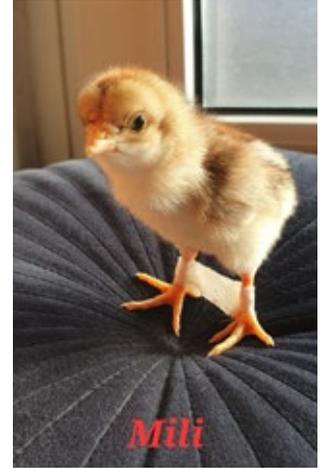
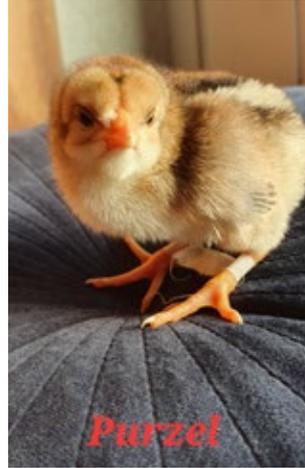
Unsere Sozialdienstleitung Frau Schmitz hat Kontakt zu Geflügelzüchtern und weiß, dass diese auch Schauschlüpfen machen, also wieso nicht einmal bei uns im Haus. Nach der Planung, wurde die Idee in die Tat umgesetzt. Was für ein Erlebnis, alle waren sehr aufgeregt. Wann kommen die kleinen und wird man es einmal direkt miterleben?

Insgesamt sind zwanzig Küken geschlüpft. Am ersten Tag fand Frau Peretto eines, das eine Beinfehlstellung hatte und so nicht überlebt hätte. Also nahm sie es mit nach Hause und machte sich schlau. Es gab eine ganz einfache Lösung. Schnell bastelte sie dem kleinen Küken eine Stütze. Am nächsten Tag wollte sie schauen, ob es den anderen gut geht und einen Kumpel für den kleinen Pittiplatsch dazu holen.

Am Ende wurden es vier Kumpels, die leider ebenfalls Probleme mit den Beinen hatten. Das eine wurde, von der Tochter einer Kollegin, mit dem Namen Mili getauft. Die anderen bekamen ihre Namen während der Fahrt. Ich denke die Namen sind selbsterklärend.

Kasper wurde nicht getaped, da er es ohne geschafft hat. Die anderen benötigten das Tape eine Woche, um das Stehen und Laufen zu lernen, danach standen sie wie eine Eins. Es war toll zu sehen wie die fünf sich entwickelten. Die ersten Federn bildeten sich schon am zweiten Tag. Nach zweieinhalb Wochen brauchten die Kleinen keine Wärme mehr und konnten mit vier Wochen dann zu uns ins Haus ziehen, wo sie auch schon freudig begrüßt und erwartet wurden. Was wir noch nicht ganz genau wissen, ist wie viel Hähne bzw. Hühner dabei sind. Nun heißt es noch etwas warten.





Rückblick Ostern



Diese wunderschönen Eier wurden traditionell von Bewohner*innen und Betreuung gemacht. Was färbt den überhaupt Eier? Rote Beete, Zwiebelschalen und Brennnessel wurden hier ausprobiert. Durch das Anbringen von Aufkleber wurden die Eier nicht an allen Stellen gefärbt und ergaben diese tollen Muster, was die Eier zu schön machte, um sie zu essen. Die übriggebliebenen Eier, wurden nach Ostern mit einer selbstgemachten grünen Soße und guten Kartoffeln zum Abend gegessen. Natürlich wurde auch die grüne Soße mit den Bewohner*innen selbstgemacht. Einige der Kräuter wachsen in unserem Garten und konnten gemeinsam geerntet werden. Das Umfeld bietet somit die Möglichkeiten selbst Kräuter zu bestimmen.



Ein lustiges Spiel mit Ball und Henne wurde handwerklich selbst hergestellt. Allen bereitete das viel Spaß beim Ausprobieren. So mancher konnte seine Geschicklichkeit unter Beweis stellen.



Rückblick Girls' Day



Der Girls' Day ist ein einmal im Jahr stattfindender Aktionstag, der Mädchen und Frauen motivieren soll, technische und naturwissenschaftliche Berufe zu ergreifen. Seit einigen Jahren wurde der Tag erweitert und bietet nun auch Jungen die Möglichkeit, sonst eher durch Frauen ausgeübte Berufe kennen zu lernen.

Wir hatten sowohl Mädchen, als auch Jungen an dem Tag zu Besuch. Beide Generationen profitierten von dem Austausch bei dem Besuch. Schön war, dass die Schüler*innen sehr offen waren und Freude beim gemeinsamen Bewegungsspiel zeigten.



Rückblick

Stricken für den guten Zweck



Ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen

Die Bewohnerinnen vom Fiedlersee haben für die Aktion ebenfalls gehäkelt und gestrickt. Frau Keller war stellvertretend auf dem Darmstädter Friedensplatz. Gemeinsam wurde nach dem eigenen gehäkelten Deckchen ausschaugehalten. Von der beeindruckenden Aktion, wurde im Anschluss den anderen berichtet.



Aktivitäten

Bewegung



Am Tag nach der Fortbildung "Bewegung mit Alltagsgegenständen", wurde das Erlernete mit den Bewohner*innen ausprobiert. Siehe da, es macht viel Spaß und selbst Bewohner*innen, die sonst nicht mitmachen, versuchten plötzlich ihre Geschicklichkeit unter Beweis zu stellen. Der Ehrgeiz war geweckt und es wurden regelrecht Wettbewerbe untereinander veranstaltet. Wer hat den höchsten Turm und wer kann diesen am stabilsten stapeln.



Aktivitäten

Kochen und backen



Bei uns wird immer wieder zusammen gekocht und gebacken. Dabei gibt es je nach Jahreszeit verschiedene Klassiker, wie Kürbissuppe im Winter, Weihnachtsplätzchen und eben auch die grüne Soße.

Neu ist aber, dass wir auch mal eigene Brötchen machen. Die Idee entstand, als Frau Peretto mit Bewohner*innen ein Magazin durchschaute und verschiedene Brötchenrezepte fand. Wieso nicht auch mal mit den Bewohner*innen so etwas ausprobieren. So kam es, dass wir auf den Wohnbereichen Milchbrötchen, aber auch Roggen und Kartoffel-Karottenbrötchen gebacken haben.



Aktivitäten

Thema Gelb



Die Farbe Gelb wurde zu dem Thema von einem Projekt, das an die Betreuung gestellt wurde. Es gibt jede Woche einen Wochenplan mit geplanten Angeboten, die der Sozialdienst stellt. Nun hat dieser ein "Überraschungsfeld" in den Plan gebracht, an dem sich die Betreuungskraft selber etwas überlegen sollte. So sollten sich die Betreuungskräfte freientfalten dürfen, aber auch nochmal gefordert werden.

Es sind wirklich schöne Ideen dabei entstanden, unter anderem das Thema Gelb. Bei diesem Angebot stand alles unter dieser Farbe, von der Deko über die Gespräche bis hin zu einer Zitronenlimonade, die zusammen hergestellt wurde.

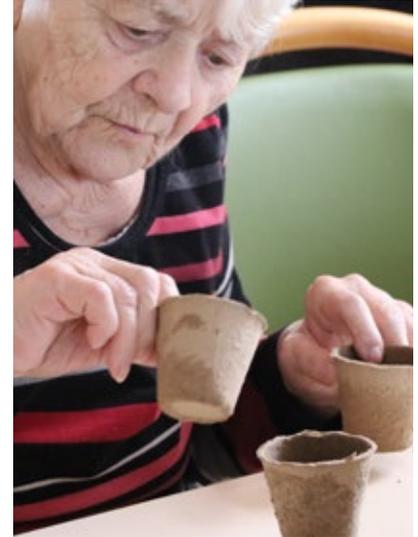


Genau darum ging es, die Person die dieses Angebot gemacht hat, ist dabei über sich hinausgewachsen und hat es einfach toll gemacht. Dafür nochmal ein großes Lob von uns. Aber auch alle anderen haben ihre Aufgabe super gelöst. Da in einer Woche das Feld immer nur einmal auf jedem Wohnbereich auftaucht und die Betreuung auf festen Wohnbereichen arbeiten, kamen nicht direkt alle dran. Also gab es das Feld die Woche drauf gleich noch einmal. Mal schauen, wann das Nächste Überraschungsfeld auftaucht.



Aktivitäten

Angebote mit der Kita "kleine Strolche"



Generationen treffen sich bei uns im Fiedlersee um gemeinsam etwas zu erleben.

Die Kitaleitung und Frau Schmitz vom Sozialdienst wollten dieses Jahr die Besuche unter ein Motto stellen. Diesmal war es im Frühjahr "säen und pflanzen". Nun wird geschaut, wer hat die schönsten Pflanzen und wer hat den größten Ertrag. So wurden alle motiviert, die Pflanzen zu pflegen und zu umsorgen. Jetzt sind wir auf die Ergebnisse gespannt!

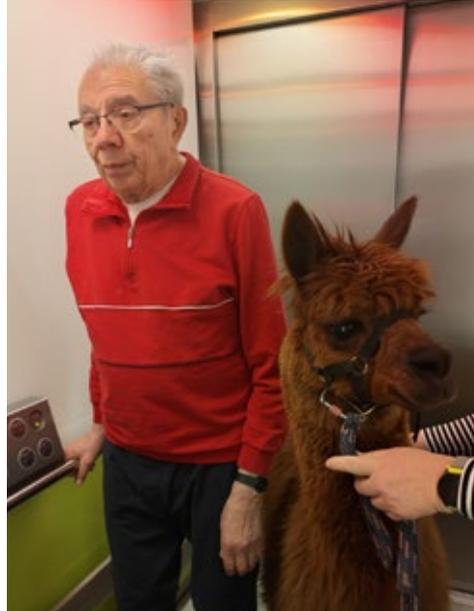


Die Alpakas aus dem Odenwald, die uns ein bis zwei mal im Jahr im Haus besuchen, haben diesmal ebenfalls einen kurzen Abstecher in die Kita gemacht. Es ist fast magisch, wie die Kinder von den Tieren angezogen werden und schnell sind alle um die Tiere versammelt.



Aktivitäten

Alpakas zu Besuch



Alpakas gelten allgemein als sehr friedliche, beruhigende und geduldige Tiere, weshalb sie oft als Therapietiere gehalten werden. In der Funktion der Therapietiere, wurden sie aus dem Odenwald / Lautertal in den Fiedlersee gebracht. Dort erfreuten sie die Bewohner*innen in den Zimmern, genauso wie die Leute im Garten. „Ich habe nie ein Tier angefasst“ so äußerte sich eine Bewohnerin. Als das Tier sie anschaute, traute sie sich zum ersten Mal ein Tier anzufassen. „Ich bin stolz, mich getraut zu haben, denn es ist ein wunderschönes Erlebnis gewesen.“ Wir uns schon auf den nächsten Besuch und die Erlebnisse mit den Tieren.



Ausflüge Auf den Bauernhof



Lautes Muhen und neugierige Blicke aus dem Stall. So wird man bei der Ankunft auf dem Bauernhof der Lautertalalpakas in Reichenbach im Odenwald begrüßt. Der Bulle Legolas passt auf seine insgesamt zwölf Frauen auf. Bei Kaffee und Kuchen aus der Hofbäckerei ließen wir es uns alle gut gehen. Danach war Tierfütterung angesagt. „Bitte schön, ihr sollt nicht vergessen werden“. Viele bleibende Eindrücke, die wir mit nach Hause nahmen.



Ausflüge Zu einem Literaturabend



Das Muckerhaus ist eine Einrichtung des Diakonischen Werks Darmstadt-Dieburg. Hier finden Deutschkurse, ehrenamtliches Engagement, Bürgeraktivitäten und nun auch wieder kulturelle Veranstaltungen, statt. An einem Abend wurde im Rahmen eines Literaturabends eine Lesung gehalten. Unsere Bewohner*innen waren mit dabei und interessieren sich sehr für den Vortrag des Autors Stefan Benz. Er las aus seiner Romantrilogie: Theaterherz und andere Kriminalfälle



Kulturtreff

Manti kochen





Seit zwei Jahren sind Hatice und ihr Mann Hamza bei uns im Haus ehrenamtlich tätig. Sie engagieren sich auch im Luisebildungsverein Darmstadt. So kam es, dass sich weitere sieben Frauen von dem Verein mit Hatice bereit erklärten in den Fiedlersee zu kommen um ihr Nationalgericht „Manti“ zu kochen. Es war eine tolle gemeinsame Zeit voller Leben, Austausch, ausprobieren, reden und lachen. Nach getaner Arbeit wurde gemeinsam gegessen. So lecker! Wir danken den Frauen für ihr Engagement!



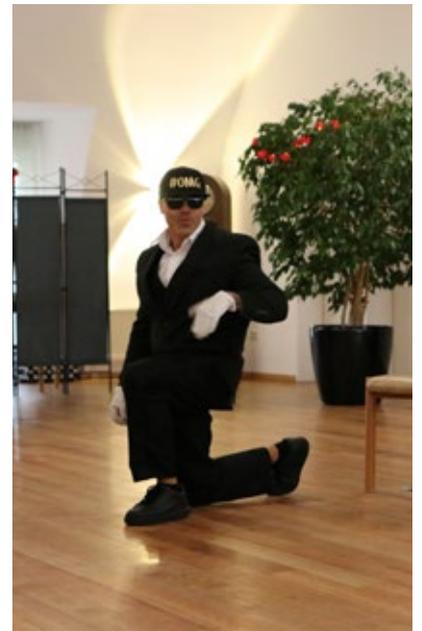
Eine ungewöhnliche Aktion

Ladies Night



Eine Ladys Night im Seniorenzentrum geht sowas überhaupt? Kann man das machen? Wir im Fiedlersee sagen ja, es ist eine sinnvolle und gute Idee! Also fand am 22.4.23 für die Ladys aus dem Fiedlersee, den Ortsteilen und anderen Einrichtungen die Veranstaltung statt. Empfangen wurden die Damen von Herren mit Frack und Zylinder, die einen Sekt reichten. Dann gab es ein abwechslungsreiches Programm. Der Höhepunkt war ein gutaussehender Tänzer. Die Stimmung war "heiß". Danach gab es begeisterte Danksagungen. "Ich musste 98 Jahre alt werden, um solch ein schönes Erlebnis zu haben." Für uns Veranstalter waren die leuchtenden Augen und die fröhliche, ausgelassene Stimmung die Bestätigung: Ja es lohnt sich eine Ladys Night zu machen.





Veranstaltungen*

Juli

Ausflug (siehe Aushang)	03.07.2023	13:30 Uhr
Nachwuchsorchester	06.07.2023	15:30 Uhr
Wir besuchen die Kita kleine Strolche	10.07.2023	10:00 Uhr
Ausflug (siehe Aushang)	10.07.2023	13:30 Uhr
Geburtstagsfeier der Juni Geburtstage	11.07.2023	15:00 Uhr
Gottesdienst	13.07.2023	15:30 Uhr
Sommerfest	14.07.2023	14:00 Uhr
Musik am Vormittag	19.07.2023	10:30 Uhr
Die Kita kleine Strolche kommt zu Besuch	25.07.2023	15:00 Uhr
Gottesdienst	27.07.2023	15:30 Uhr
Tanztee	31.07.2023	15:30 Uhr
Reha Sport	jeden Donnerstag	15:30 Uhr

August

Kulturtreff Hafe	04.08.2023	15:30 Uhr
Gottesdienst	10.08.2023	15:30 Uhr
Wir besuchen die Kita kleine Strolche	14.08.2023	10:00 Uhr
Ausflug (siehe Aushang)	14.08.2023	13:30 Uhr
Geburtstagsfeier der Juli Geburtstage	15.08.2023	15:00 Uhr
Ausflug (siehe Aushang)	21.08.2023	13:30 Uhr
Musik am Vormittag	23.08.2023	10:30 Uhr
Tanztee	28.08.2023	15:30 Uhr
Die Kita kleine Strolche kommt zu Besuch	29.08.2023	15:00 Uhr
Gottesdienst	31.08.2023	15:30 Uhr
Reha Sport	jeden Donnerstag	15:30 Uhr

September

Kulturtreff Jazz	01.09.2023	15:30 Uhr
Wir besuchen die Kita kleine Strolche	11.09.2023	10:00 Uhr
Ausflug (siehe Aushang)	11.09.2023	13:30 Uhr
Geburtstagsfeier der August Geburtstage	12.09.2023	15:00 Uhr
Gottesdienst	14.09.2023	15:30 Uhr
Ausflug (siehe Aushang)	18.09.2023	13:30 Uhr
Musik am Vormittag	20.09.2023	10:30 Uhr
Tanztee	25.09.2023	15:30 Uhr
Die Kita kleine Strolche kommt zu Besuch	26.09.2023	15:00 Uhr
Herbstfest	27.09.2023	17:00 Uhr
Gottesdienst	28.09.2023	15:30 Uhr
Reha Sport	jeden Donnerstag	15:30 Uhr

* alle Termine unter Vorbehalt

DRK Rettungs- und Sozialdienste Starkenburg gGmbH

DRK Seniorenzentrum Fiedlersee
Im Fiedlersee 43
64291 Darmstadt

Tel. 0 61 51 / 93 53-0
www.drk-starkenburg.de

Verantwortlich für Text und Inhalt: Beat Hillinger
Redaktion: Beat Hillinger, Carola Schmitz
Gestaltung: Giulia Peretto